

Absender

**Fachbereich Recht,
Sicherheit, Ordnung**

Drucksachen-Nr.

0593/2012

öffentlich

Antrag

**der Fraktion
CDU**

**zur Sitzung:
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr am 28.11.2012**

Tagesordnungspunkt A 20.2

**Antrag der CDU-Fraktion vom 24.09.2012 (eingegangen am 02.10.2012)
bezüglich des Handyparkens in Bergisch Gadbach**

Inhalt:

Mit Datum vom 24.09.2012 stellte die CDU -Fraktion den Antrag, einen Sachstandsbericht zum Thema Handyparken seitens der Verwaltung abzugeben.

Das Thema Handyparken war bereits im Jahre 2008 von städtischer Seite aufgegriffen worden und ist dementsprechend auch unter Kostengesichtspunkten analysiert worden.

Nach den damaligen Informationen beliefen sich die Kosten für diesen Service für die technische Automatenausrichtung auf ca. 500 Euro pro Automat, hinzu kommen 12-18 Cent pro Parktransaktion als Gebühr für den Provider und je nach Vertrag und Rechnungsstellung weitere Servicekosten.

Bis heute haben sich diese Zahlen nach Informationen der städtischen Wartungsfirmen für die Parkscheinautomaten nur marginal verändert.

Da es beim Handyparken eine Kombination mit dem klassischen Parkticket im Falle der Einführung nicht mehr geben würde (es handelt sich bei dem Handyparken um ein parallel laufendes System), würden weitere Kosten durch den Einsatz entsprechender Kontrollgeräte entstehen.

Die Beantwortung der Anfrage beim Städte- und Gemeindebund NRW bezüglich einer landesweiten Resonanz des Handyparkens bei den Kommunen in NRW steht bis heute noch aus, ebenso liegen noch nicht alle Umfrageergebnisse von Kommunen der Städteregion Bonn/ Köln/ Leverkusen und Düsseldorf vor.

Die Ergebnisse werden voraussichtlich in der nächsten AUKV Sitzung mitgeteilt.